

Sandro Miori Quartet

Sandro Miori – Tenor- und Sopransaxophon, Querflöte, Altquerflöte

Max Tschida – Klavier

Sebastian Küberl – Kontrabass

Klemens Marktl – Schlagzeug

Meditativ bis frech, zerbrechlich bis überschäumend präsentiert sich die Musik des Sandro Miori Jazz Quartet.

Teil der aktuellen Band sind die jungen, aufstrebenden Musiker Max Tschida am Klavier und Sebastian Küberl am Kontrabass sowie der international tätige Schlagzeuger Klemens Marktl.

Die ausgeprägten musikalischen Persönlichkeiten dieser Gruppe verschmelzen zu einem lebhaften Organismus und kombinieren auf persönliche Weise Hard Bop, modalen Jazz, Gospel und World Music.

Dieses Quartett spielt großteils Originals von Sandro Miori. Aber auch Kompositionen zeitgenössischer Jazz-Musiker wie Andy LaVerne oder Jerry Bergonzi und ausgewählte Jazz-Standards tragen die klare Handschrift dieser Band.

Sandro Miori ist 1961 in Bozen/Italien geboren. Der Saxophonist und Flötist studierte an der Wiener Musikhochschule und am Hartford Conservatory (Connecticut/USA) und besuchte zahlreiche Master Classes u. a. mit Steve Lacy, Bob Berg, George Garzone, Jerry Bergonzi und Lee Konitz.

Er spielte und machte zum Teil Aufnahmen mit Reform Art Unit, Sunny Murray, Lorenzo Frizzera, Angelo Comisso, Ulrich Drechsler, Richard Filz, Walid Rouissi, Courtney Jones, Roy Ellis, Dave Barker, Rico Rodriguez, Derrick Morgan, The Pioneers und vielen anderen.

In den USA trat er mit dem New England Jazz Ensemble, Dave Santoro und Walt Gwardyak auf.

Zusammen mit Ric Toldon und Angus Thomas spielt er bei den Vienna Art Rats. Er spielte bei den Rocksteady Allstars, der Begleitband im Juli 2016 verstorbenen Liedermacher Sigi Maron. Er ist Mitglied der Gruppe Vienna Melounge.

Er unterrichtet Saxophon und Jazz-Querflöte am Vienna und am Prayner Konservatorium und leitet die Big Peter's Band.

Max Tschida, geboren 1989 in Wien ist Pianist, Organist, Schlagzeuger, Vibraphonist und klassischer Schlagwerker. Er studierte Jazzklavier an der Konservatorium der Stadt Wien Privatuniversität bei Aaron Wonesch (Diplom mit Auszeichnung) und Komposition bei Andy Middleton.

Er trat mit Martin Fuss, Mario Gonzi, Johannes Strasser, Roman Schwaller, Claus Spechtl, Anton Mülhofer, Angela Brown, Otmar Klein, Thomas Faulhammer, Tobias Faulhammer, Sara Filipova, Werner Laher, Lenny Dickson und Alexander Munkas auf.

Seine aktuelle Projekte sind: Treeo, Tobias Faulhammer Quartet, Laura Korhonen, Affäre Deryfuss.

Sebastian Küberl, der aus Ternitz stammende junge hochbegabte Kontrabassist, ist in der Jazz-Szene überall unterwegs. Projekte wie „Princesse Angine“, „Tobias Faulhammer Trio“, „Elemental Sound“ oder auch „maTRIOska“ beweisen seine Vielfältigkeit (Jazz, Funk, World). Sebastian ist derzeit Student am Wiener Konservatorium, Abteilung Jazz.

Klemens Marktl, der 1976 in Klagenfurt geborene Drummer und Komponist, lebte und musizierte in den vergangenen Jahren hauptsächlich in Den Haag, Amsterdam und New York. Durch seine ständigen musikalischen Aktivitäten in New York pflegt Klemens Marktl seine Zusammenarbeit mit großartigen internationalen Musikern, die er gerne für Tourneen nach Europa einlädt. In seinen Bands spielten bereits Jazzgrößen wie z. B. Seamus Blake, Chris Cheek, Aaron Goldberg, John Swana, George Garzone, Rob Bargad, Matt Penman, James Morrison... Klemens Marktl unterrichtet Jazz-Schlagzeug am Kärntner Landeskonservatorium Klagenfurt.

Website: www.sandromiori.com
E-Mail: music@sandromiori.com
Mobil: +43 664 4140319